

# HAUS DER KULTUREN/ BÜRGERHAUS IN REUTLINGEN



**Liebe Mitglieder und Leser\*innen unseres Newsletters,**

in den letzten Wochen ist wieder einiges geschehen. Mit diesem Newsletter möchten wir Sie auf dem Laufenden halten.

## **1. Erweitertes Kennenlertreffen unter dem Motto „Wir über uns!“**

Wie in unserem letzten Newsletter angekündigt, haben wir uns am 16. September zu einem weiteren erweiterten Kennenlertreffen im Ringelbachareal getroffen. Unter dem Motto „Wir über uns!“ stellten sich gleich mehrere Vereinsmitglieder (Ridaf gGmbH und e.V., Dialog e.V., Bildungszentrum in Migrant\*innenhand e.V. und das städtische Begegnungs- und Integrationszentrum BeGiZ sowie unser Projektleiter das Übergangsbüro vom Haus der Kulturen Reutlingen/ Bürgerhaus e.V.) den knapp 20 Teilnehmenden vor.



Foto: Galina Lerner

### ***Ridaf e.V. und gGmbH***

Die Reutlinger Initiative deutscher und ausländischer Familien (kurz Ridaf) hat als oberstes Ziel, die Lebenssituation der Migrant\*innen und benachteiligten Deutschen zu verbessern.

Ridaf

- ist überparteilich und hält Kontakt zu allen politischen Parteien.
- setzt sich seit 1981 für die Verständigung zwischen ausländischen Mitbürger\*innen und Deutschen ein.
- macht Öffentlichkeitsarbeit für Ausländer\*innen, Geflüchtete und Asylbewerber\*innen.
- arbeitet in und mit sozialen Netzwerken in der Region und stellt ihre Räume ausländischen Vereinen als Begegnungsstätte zur Verfügung.
- ist gleichzeitig ein eingetragener Verein und der einzige Gesellschafter der gGmbH.

Nähere Informationen unter [ridaf.org](http://ridaf.org)



Foto: [ridaf](http://ridaf.org)

# HAUS DER KULTUREN/ BÜRGERHAUS IN REUTLINGEN



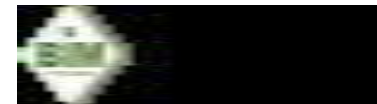
## ***Integrations- und Bildungszentrum Dialog e.V.***

Der Verein wurde 2003 gegründet und sieht sich als außerschulische Bildungsplattform und Träger der außerschulischen Jugendbildung. In den Räumlichkeiten des Vereins wird unter anderem Russisch gesprochen. Hier wird beispielsweise Mathematik, Englisch, Hip-Hop, Jazz, Tanzen oder Basteln unterrichtet. Dialog e.V. teilt sich die Räumlichkeiten mit dem Bildungszentrum in Migrant\*innenhand e.V.



## ***Bildungszentrum in Migrant\*innenhand e.V.***

Der Dachverband verschiedener kultureller und bildungsorientierter Organisationen betreibt gemeinsam mit dem Dialog e.V. ein Bildungszentrum in der Ringelbachstraße 195/001 (2. OG). Hier finden neben unterschiedlichen Sprach- auch Computer- oder Integrationskurse sowie Kinderbetreuung statt. Hier hört man Russisch, Arabisch, Chinesisch oder auch Serbisch sowie Tanzrhythmen und Musik aus aller Welt. Das BiM ist vielseitig. Es betreibt und betreut darüber hinaus einige Räumlichkeiten im Areal, in denen unter anderem Wahlen, Konferenzen und weitere Veranstaltungen abgehalten werden können.



Nähere Informationen bei der Vereinsvorsitzenden [Galina Lerner](#) unter +49 (0) 179 1 41 52 25



# HAUS DER KULTUREN/ BÜRGERHAUS IN REUTLINGEN



## **Begegnungs- und Integrationszentrum (BeGiZ)**

Die städtische Einrichtung unterhält enge Kontakte zu den benachbarten Organisationen, die selbst eng zusammenarbeiten.

Neben der Begegnungsstätte der Stabsstelle Bürgerengagement hat hier auch das Integrationszentrum Reutlingen eine neue Bleibe gefunden. Gemeinsam mit anderen Kooperationspartnern finden hier Sprachkurse, Beratungen, Vorträge und kreative Angebote für Geflüchtete statt. Die Räume stehen auch Initiativen und Anbietern mit anderen Zielgruppen zur Verfügung.

Nähere Informationen unter [reutlingen.de/begiz](https://reutlingen.de/begiz)



Die vier Organisationen im Ringelbachareal arbeiten seit vielen Jahren erfolgreich und eng zusammen.

Das **nächste Treffen aus der Reihe „Wir über uns!“** findet **am 27.10.2022 um 18:30 Uhr** im Franz.K statt. Treffpunkt ist am Eingang des Franz.K: Unter den Linden 23, 72762 Reutlingen.

Dieses Mal stellen sich vor: Kulturzentrum Franz.K und Netzwerk Kultur e.V.

Anmeldung an [koordination@hdk-rt.de](mailto:koordination@hdk-rt.de) erbeten.

Wir hoffen, dass möglichst viele (vielleicht sogar alle?) Vereinsmitglieder an diesem Treffen teilnehmen können.

Hinweis: Bitte merken Sie sich auch schon den **17. November** für die **Mitgliederversammlung** vor.

# HAUS DER KULTUREN/ BÜRGERHAUS IN REUTLINGEN



## 2. Interkulturelle Woche 2022

Im Rahmen der Interkulturellen Woche 2022, der 32. Interkulturellen Woche in Reutlingen, war das Haus der Kulturen / Bürgerhaus in Reutlingen an zwei Veranstaltungen beteiligt:

### **El Son de la Democracia / So klingt Demokratie (30.09.2022 in der VHS)**

Als Kooperationspartner von Amalia Lorenzo, dem Bildungszentrum in Migrant\*innenhand e.V. und der Volkshochschule Reutlingen wurde das Haus der Kulturen den insgesamt ca. 70 Teilnehmern der Filmvorführung zur Bedeutung der Demokratie im Haus der Volkshochschule Reutlingen von Projektleiter Mathias Kostinek kurz vorgestellt.

Der Film von Amalia Lorenzo, der in Kooperation mit dem BiM entstand befasst sich damit, wie wichtig Demokratie ist, was Demokratie überhaupt bedeutet und wie schwer es doch ist, sie zu wahren. Er kann künftig auch auf YouTube bewundert und für Bildungsveranstaltungen eingesetzt werden.



### **Zusammen sind wir stark! (06.10.2022 im Spitalhof)**

Bei der Veranstaltung in Kooperation mit der Interkulturellen Promotorin des Regierungsbezirks Tübingen (zu dem auch Stadt und Landkreis Reutlingen gehören), Ivonne Cadavid von Telar e.V., wurde den ca. 20 meist (post)migrantischen Organisationen, welche von rund 40 Teilnehmer\*innen vertreten wurden neben dem Haus der Kulturen / Bürgerhaus in Reutlingen drei weitere vernetzende Projekte und Programme vorgestellt. Außerdem wurde reichlich Raum für Austausch und den direkten Dialog geboten.

Am Ende waren sich die Teilnehmenden einig: Sie wollen weiter im Austausch bleiben und freuen sich auf eine Folgeveranstaltung.





# HAUS DER KULTUREN/ BÜRGERHAUS IN REUTLINGEN



### **3. Öffentlichkeitsarbeit: Internetauftritt & Logo**

Wie wir in unserem letzten Newsletter angekündigt hatten, läuft die Erstellung unserer Website und eines neuen Vereinslogos auf Hochtouren. Auf eine Umfrage per E-Mail folgte am 10. Oktober 2022 ein Online-Meeting zur finalen Abstimmung über das Vereinslogo. Das Ergebnis war eindeutig:

Das Logo soll einen lokalen Bezug zu Reutlingen haben, der sich im gleichen Rotton des Logos der Stadt Reutlingen, aber auch in der stilisierten Darstellung des Tübinger Tors wieder findet. Statt eines Kreises, entschied man sich für ein stilisiertes Haus, welches bunte Puzzle-Elemente vereinend die Vielfalt, Diversität, Internationalität und Interkulturalität Reutlings widerspiegeln soll. Die Kernfarben sind dabei grün, rot, gelb und lila (als Mischform aus rot und blau, welche sowohl männliche als auch weibliche Elemente einschließt).

Die Achalm entfällt, die Schrift wird einheitlich in nur einer (gut leserlichen) Schriftart gestaltet.

Im Bild rechts sehen Sie den überarbeiteten Entwurf.

Wir freuen uns über Ihre Rückmeldung bis spätestens 26.10.2022 per Mail an [koordination@hdk-rt.de](mailto:koordination@hdk-rt.de)



Auch zur Website fand eine Abfrage statt. Hierbei zeigte sich der Wunsch nach einer größeren Schriftgröße, der stärkeren Verwendung von Icons zur Stärkung der Barrierefreiheit. Darüber hinaus sollen möglichst wenige Schriftarten verwendet und Kontraste erhöht werden. Eine Reduzierung von Animationen soll Ladezeiten erhöhen. Nach Möglichkeit sollen auch ältere Menschen in den Abbildungen einbezogen werden. Auch hier findet eine Überarbeitung statt.

### **4. Haus der Kulturen Reutlingen / Bürgerhaus e.V. in der Presse**

Am Morgen des 4. Oktober 2022 fand im Übergangsbüro vom Haus der Kulturen / Bürgerhaus in der Ringelbachstraße 195/001 eine Pressekonferenz statt, an der neben der Vereinsvorsitzenden Galina Lerner, dem Projektleiter Mathias Kostinek und dem ersten Bürgermeister Robert Hahn vor allem auch zahlreiche Pressevertreter teilnahmen.

Nach einer kurzen Einleitung durch Herrn Hahn stellten Frau Lerner und Herr Kostinek den Verein,

# HAUS DER KULTUREN/ BÜRGERHAUS IN REUTLINGEN



das Bundesprogramm Gesellschaftlicher Zusammenhalt sowie bisherige und geplante Schritte kurz vor. Als Ergebnis der Pressekonferenz erschienen in Folge verschiedene Beiträge in unterschiedlichen Medien:

► Am 4. Oktober um 16 Uhr berichtete [SWR 4](#) über das Haus der Kulturen / Bürgerhaus in Reutlingen.



► Ebenfalls am 4. Oktober wurde im [Reutlinger Fernsehen \(RTF1\)](#) über das Haus der Kulturen berichtet.



► Am 5. Oktober schienen Artikel im Reutlinger Generalanzeiger (GEA), im Schwäbischen Tagblatt und in der Südwestpresse.



► Am 12. Oktober berichtete die Stadt Reutlingen per Presseartikel in Ihrem Newsletter über das Haus der Kulturen.

Dabei legten die unterschiedlichen Medien unterschiedliche Schwerpunkte und bezogen sich auf unterschiedliche Angaben. Entsprechend unterschiedlich waren die Rückmeldungen.

Die Zeitungsberichte liegen dem Haus der Kulturen vor und wurden dokumentiert. Bei Interesse, können diese gerne eingesehen werden. Wenden Sie sich hierzu bitte an die Projektleitung.

# HAUS DER KULTUREN/ BÜRGERHAUS IN REUTLINGEN



## 5. Ausblick auf zentrale Räumlichkeiten

Am 17. Oktober erreichte uns die am 12. Oktober erteilte Genehmigung unseres Nutzungsänderungsantrags für das 4. OG im Postgebäude (die ehemalige Kantine der Briefpost) in direkter Nähe zum Hauptbahnhof Reutlingen.

Vorstand und Projektkoordination haben daraufhin umgehend alle weiteren Schritte in die Wege geleitet und sind aktuell in Gesprächen zur Klärung von Einzelheiten, sodass eventuell notwendige Renovierungsmaßnahmen möglichst bald begonnen werden können.



Hierfür hoffen wir dann auch auf die tatkräftige Unterstützung unsere Mitglieder. Wir wollen schließlich die künftigen Räumlichkeiten gemeinsam gestalten. Wir halten Sie weiter auf dem Laufenden.

## 6. Wichtige Termine jetzt schon vormerken

### ► **Kennenlertreffen: Wir über uns!**



Am 27. September 2022 um 18:30 Uhr findet Kulturzentrum Franz.K ein weiteres, vertieftes Kennenlertreffen unter dem Motto „Wir über uns!“ statt.

Dieses Mal besuchen wir unsere Vereinsmitglieder Franz.K und Netzwerk Kultur.

Die Vorstellung unserer Vereinsmitglieder wird durch eine Führung durch das Areal und einen kurzen Einblick in die Vereinsgeschichten ergänzt.

*Treffpunkt ist um 18:30 Uhr am Eingang des Franz.K (Unter den Linden 23, 72762 RT)*

Um Anmeldung wird gebeten. Es wäre schön, wenn möglichst alle Mitglieder anwesend wären.

## HAUS DER KULTUREN/ BÜRGERHAUS IN REUTLINGEN



### ► **Veranstaltungsreihe „Weiter kommen!“ in Kooperation mit dem TPZ Baden-Württemberg**

Das TheaterPädagogikZentrum BW möchte alle Menschen einladen, die es noch nicht entdeckt haben – die noch nicht vor Ort waren.

Das TPZ findet es wichtig und wünscht sich, dass sich die Diversität der Bewohner\*innen von Reutlingen und dem Kreis verstärkt auch in ihrem Haus zeigt.

Das TPZ erlebt in seiner Arbeit, dass Theaterpädagogik stark ist, wenn es heißt, Menschen zueinander zu bringen, Grenzen zu überwinden und der Vielfalt Raum zu geben. Um dieses Ziel zu erreichen, hat man sich auf den Weg gemacht:

In Kooperation mit dem Haus der Kulturen Reutlingen/ Bürgerhaus e.V. wurde ein Programm entwickelt, das uns weiterbringen soll: durch erzählen, essen, schauen, diskutieren, Theater spielen, Workshops:



Mi. 19.10.2022, 19 Uhr: Tafeln und Schwafeln: kulinarisch-internationaler Geschichtenaustausch

Fr. 21.10.2022, 19 Uhr: Austausch: Für eine Kultur des Verstehens

Mi. 09.11.2022, 19 Uhr: Tafeln und Schwafeln: kulinarisch-internationaler Geschichtenaustausch

Mi. 23.11.2022, 19 Uhr: Tafeln und Schwafeln: kulinarisch-internationaler Geschichtenaustausch

Fr. 25.11.2022, 18-21 Uhr: Workshop Zusammen anders: Vielfalt im Theater

Sa. 26.11.2022, 10-17 Uhr: Workshop Zusammen anders: Vielfalt im Theater

Sa. 03.12.2022, 17 Uhr: Ausstellung Bist du frei? Are you free?

So. 11.12.2022, 19 Uhr: Gastspiel Teatro International: endlich – 1 Spiel mit dem Tod in 8 Akten

Mi. 14.12.2022, 19 Uhr: Tafeln und Schwafeln: kulinarisch-internationaler Geschichtenaustausch

Den vollständigen Flyer hängen wir der Newsletter-Mail an.

### ► **Mitgliederversammlung 2022 (Jahreshauptversammlung)**

Einzelheiten folgen noch, den Termin können Sie schon mal reservieren:

**Donnerstag-Abend, 17. November 2022**



# HAUS DER KULTUREN/ BÜRGERHAUS IN REUTLINGEN



## ► Reutlinger Weihnachtsmarkt 2022

Am Sonntag, den 27. November 2022 (dem 1. Advent) wird sich das Haus der Kulturen den Besuchern des 36. Reutlinger Weihnachtsmarktes präsentieren.

Hierzu wird uns vom städtischen Kulturamt für diesen Tag eine Marktbude zur Verfügung gestellt. Dies bietet uns die Möglichkeit, den Verein, das Projekt und die Vereinsmitglieder vorzustellen.

Haben Sie Interesse, das Team an diesem Tag zu unterstützen oder konkrete Vorschläge?

Dann freut sich unser Projektleiter auf Ihre Rückmeldung.



Foto: [Die Markt-Werk-Stadt GmbH](http://Die-Markt-Werk-Stadt-GmbH)  
[www.weihnachtsmarkt-reutlingen.de](http://www.weihnachtsmarkt-reutlingen.de)

## 7. Veranstaltungen unserer Mitglieder:

Unter dem Motto „Ist Armut undemokratisch?“ findet am **25.10.2022** die Demokratiekonferenz des Amtes für Integration und Gleichstellung der Stadt Reutlingen statt. Einzelheiten schicken wir mit.

Für weitere Veranstaltungen unserer Mitglieder:

Seit unserem vorletzten Newsletter haben wir das neue Format „Aktuelle Veranstaltungshinweise“ ins Leben gerufen, bei dem wir neben eigenen Veranstaltungen, die wir über den vorliegenden (blauen) Newsletter kommunizieren auch auf Veranstaltungen unserer Mitglieder sowie thematisch verwandte Veranstaltungen hinweisen wollen.

Wenn auch Ihre Organisation Veranstaltungen über dieses Format kommunizieren möchte, teilen Sie uns diese bitte mit.

Veranstaltungen unserer Mitglieder sowie themenverwandte Veranstaltungen finden Sie dabei weiter unten im orangenen Bereich.



# HAUS DER KULTUREN/ BÜRGERHAUS IN REUTLINGEN



## 7. So erreichen Sie unseren Projektleiter

Wir freuen uns Ihnen mitzuteilen, dass wir seit dem 1. September als Zwischenlösung eine Büro-Räumlichkeit als direkte Anlaufstelle für das Haus der Kulturen / Bürgerhaus in Reutlingen finden konnten.

Dort werden Sie unseren Projektleiter Mathias Kostinek wie folgt erreichen:

- ▶ vor Ort im Büro in der Ringelbachstraße 195/001 im EG mittwochs von 10 bis 18 Uhr bzw. nach Terminabsprache
- ▶ telefonisch unter +49 (0) 151 47 34 84 39 dienstags 14 bis 19 Uhr, mittwochs 9 bis 19 Uhr oder nach Terminabsprache
- ▶ per E-Mail jederzeit unter [Mathias.Kostinek@hdk-rt.de](mailto:Mathias.Kostinek@hdk-rt.de) bzw. [koordination@hdk-rt.de](mailto:koordination@hdk-rt.de)



## Ihr Vorstand

**Galina Lerner      Wolfgang Grulke      Bärbel Mauch      Rosa Seifert      Gerhard Loew**  
**& Projektleiter Mathias Kostinek**

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

# HAUS DER KULTUREN/ BÜRGERHAUS IN REUTLINGEN



## Anlagen

### 1. **Projekt Weiter Kommen!**

Eine Veranstaltungsreihe des Theaterpädagogikzentrum Baden-Württemberg in Kooperation mit dem Haus der Kulturen

### 2. **Demokratiekonferenz „Ist Armut undemokratisch?“**

des Amts für Integration und Gleichstellung der Stadt Reutlingen im Rahmen der Partnerschaft für Demokratie Reutlingen, einem Teil des Bundesprogramms „Demokratie leben!“.

## WORKSHOP

Fr 25.11. 18-21 Uhr & Sa 26.11.22, 10-17 Uhr

### ZUSAMMEN ANDERS - Vielfalt im Theater

Vielfalt bereichert – offen und neugierig sein auf die Perspektiven anderer, Raum lassen für deren Geschichten. Zuhören ohne zu werten.

Vielfalt verändert – meine und deine Sicht auf die Welt. Vielfalt heißt, sie hinterfragen und erweitern, in Bewegung bleiben, auch auf der Bühne.

Vielfalt verbindet – aus der Begegnung verschiedener Menschen entsteht etwas Neues: Transkulturelles Theater. Gemeinsam erforschen wir in diesem Workshop, was Diversität für uns bedeutet, machen sie spür- und erlebbar im theatralen Prozess und entwickeln Formen und Bilder für die Umsetzung auf der Bühne.

**Leitung:** Claudia Schoeppl, Theaterpädagogin BuT®

Seit 2012 leitet sie die transkulturelle Theatergruppe Teatro International e.V. ([www.teatrointernational.de](http://www.teatrointernational.de))

## AUSSTELLUNG

Sa 3.12.22, 17 Uhr Eröffnung

### BIST DU FREI? ARE YOU FREE?

Große Frage – tiefgreifende Antworten! Diese wurden mit der Videokamera eingefangen und werden jetzt gezeigt in einer Ausstellung in den Räumen des TPZ BW.

Und: Es gibt nicht nur diverse Antworten von den sehr unterschiedlichen Interviewpartner:innen, sondern auch Fotos der Gegenstände, die sie zum Gespräch mitgebracht haben. Welche das sind, verraten wir noch nicht! Anhand von Objekten lässt sich die philosophische Frage „Bist Du frei?“ natürlich viel besser beantworten. Die Ausstellung gibt einen Einblick in individuelle Vorstellungen von Freiheit und zeigt überraschende Strategien, sich frei zu fühlen.

Im Dezember MO 10-16 / DI 10-18 / MI 10-15 / DO 10-17

**Idee und Realisierung:** Sabine Altenburger und Anja Winker

Nach der Ausstellungseröffnung findet um 19 Uhr die Premiere zum Abschluss des 1. Ausbildungsmoduls Theaterpädagogik Reutlingen statt.

**Anmeldung:** [schubert@tpz-bw.de](mailto:schubert@tpz-bw.de)

## GASTSPIEL

So 11.12.22, 19 Uhr

### TEATRO INTERNATIONAL -

#### endlich – ein Spiel mit dem Tod in 8 Akten

Hey, Tod, ich schau dir ins Gesicht .... und erkenne, dass ich endlich bin. Und jetzt? Wir alle sterben. Das verbindet uns weltweit über Kulturen und Grenzen hinweg. Doch der Tod ist der große Unbekannte. Wenn er gekommen ist, sind wir nicht mehr da. Und vorher?

Wie gehen wir mit Tod und Sterben um, mit Loslassen und Abschied? Und was sagt das über uns aus? Kann die Bekanntschaft mit dem Tod uns ein gutes Leben ermöglichen? Mitten im Leben holt Teatro International den Tod als Mitspieler auf die Bühne, umkreist ihn in Mythen, Geschichten und Bildern – mal ernst, mal berührend, mal nüchtern-direkt, mal ironisch-heiter, mal mit einem versöhnlichen Augenzwinkern.

**Es spielen mit:** Expert\*innen des Sterbens, die vom Tod und vom Leben erzählen sowie die Musiker\*innen von Latin Drum Circle und die Saxophonistin Maren Eisele.

## Und noch mehr WEITERKOMMEN!-Projekte

**Audio Walk durch Reutlingen** – entwickelt von ukrainischen Jugendlichen für ukrainische Senior:innen  
Ein Kooperationsprojekt mit Haus der Kulturen/Bürgerhaus, TELAR e.V. und Freies Radio Wüste Welle Tübingen.

**Spielerisch Deutsch lernen** – Projekt mit Geflüchteten aus der Ukraine in Kooperation mit dialog e.V.

Alle Angebote werden gefördert  
im Rahmen von »Weiterkommen!«

Zentrum für Kulturelle Teilhabe  
Baden-Württemberg

**Veranstaltungsort:**

TheaterPädagogikZentrum  
Hepfstraße 99/1  
72770 Reutlingen

**Infos & Anmeldung:**

[info@tpz-bw.de](mailto:info@tpz-bw.de)  
[www.tpz-bw.de](http://www.tpz-bw.de)  
Tel. 07121-21116

# WEITER KOMMEN!

Theater | Workshop  
Austausch | Ausstellung



Theater  
Pädagogik  
Zentrum BW



## BEGEGNUNGEN

Mi 19.10. / Mi 09.11. / Mi 23.11. / Mi 14.12.22, jeweils 19 Uhr

### TAFELN UND SCHWAFELN -

#### ein kulinarisch-internationaler Geschichtenaustausch

Wie schmeckt eigentlich ein echtes indisches Masala? Und sortiert Aschenbrödel überall auf der Welt Erbsen und Linsen?

Im Rahmen des Projekts WEITERKOMMEN! ist dieses Format entstanden, das im TPZ in gemütlicher Atmosphäre zum gemeinsamen Essen und Erzählen einlädt: am Esstisch ist die ganze Welt willkommen!

Bei traditionellen Gerichten wird zum entspannten Austausch über Geschichten, Bräuche und Traditionen des jeweiligen Landes angeregt.

Den Start macht Aswathy Sugathan aus Indien.

Am 19.10. wird sie uns bekochen und eine Geschichte aus ihrer Heimat mitbringen.

Am 09.11. werden Menschen aus der Ukraine Kulinarisches und Geschichten servieren.

Am 23.11. gestaltet Oscar Flores di Santiago den Abend mit Gerichten und Geschichten aus den Anden.

Am 14.12. kochen und erzählen Ziadeh und Sofie Jamous aus ihrer Heimat Syrien.

**Nur mit Voranmeldung**, sehr begrenzte Plätze

hunze@tpz-bw.de oder 07121-21116

**Idee und Leitung:** Monika Hunze, Lea Baudendistel

## AUSTAUSCH

Fr 21.10.22, 19 Uhr

### FÜR EINE KULTUR DES VERSTEHENS

Eine Einladung zum offenen Austausch von Menschen unterschiedlicher Kulturen in Reutlingen.

Es geht an diesem Abend darum, wie Begegnungen der in Reutlingen lebenden Kulturen gestaltet werden können, damit die Beteiligten sie als Bereicherung erleben.

Welche Erwartungen gibt es? Sind sie überhaupt realistisch? Welche Hindernisse gibt es? Was braucht es, um einen lebendigen, respektvollen Dialog der Kulturen zu fördern? Welche Rolle kann dabei die Kunst und Kultur spielen, wie als Vermittlerin fungieren?

Der Abend wird gestaltet in Form eines offenen Podiums im „Fishbowl“-Format, bei dem kultur-vermittelnde und kultur-(be-)lebende Menschen ihren Platz finden. Aber es gibt auch einen freien Platz für Menschen aus dem Publikum, die ihre Fragen, Erfahrungen und Wünsche einbringen möchten.

**Anke Bächtiger**, Leiterin des Kulturamts, Stadt Reutlingen  
**Galina Lerner**, Vorstand Bildungszentrum in Migrantenhand e.V., dialog e.V., Haus der Kulturen/Bürgerhaus Reutlingen e.V.  
**Mathias Kostinek**, Projektleiter Haus der Kulturen/Bürgerhaus Reutlingen e.V., Referent im Entwicklungspädagogischen Informationszentrum (EPIZ) Reutlingen  
**Ivonne Cadavid**, Interkulturelle Promotorin für den Regierungsbezirk Tübingen

## WEITERKOMMEN!

### JA! WIR WOLLEN WEITERKOMMEN!

Das TheaterPädagogikZentrum BW möchte alle Menschen einladen, die uns noch nicht entdeckt haben – die noch nicht bei uns waren.

Wir finden es wichtig und wünschen uns, dass sich die Diversität der Bewohner:innen von Reutlingen und dem Kreis verstärkt auch in unserem Haus zeigt. Wir erleben in unserer Arbeit, dass Theaterpädagogik stark ist, wenn es heißt, Menschen zueinander zu bringen, Grenzen zu überwinden und der Vielfalt Raum zu geben. Um dieses Ziel zu erreichen, haben wir uns auf den Weg gemacht: Wir kooperieren mit dem Reutlinger Haus der Kulturen/Bürgerhaus und haben ein Programm entwickelt, das uns weiterbringen soll: durch erzählen, essen, schauen, diskutieren, Theater spielen, Workshops.

Gemeinsam wollen wir den Wandel anstoßen, den es braucht, um für die verschiedensten Menschen interessant zu sein - ein Ort des freien Sich-Ausprobierens und der Verständigung durch Theater.



In Kooperation mit  
Haus der Kulturen/Bürgerhaus Reutlingen e.V.

Alle Angebote werden gefördert  
im Rahmen von »Weiterkommen!«

**Zentrum für Kulturelle Teilhabe**  
Baden-Württemberg

**Infos & Anmeldung:** [info@tpz-bw.de](mailto:info@tpz-bw.de) | [www.tpz-bw.de](http://www.tpz-bw.de)  
Tel. 07121-21116

**Veranstaltungsort:** **TheaterPädagogikZentrum**  
Heppstraße 99/1, 72770 Reutlingen



**Theater  
Pädagogik  
Zentrum BW**



## Partnerschaft für Demokratie Reutlingen

Die Partnerschaft für Demokratie Reutlingen ist Teil des Bundesprogramms „Demokratie leben!“. In dem Themenspektrum Demokratieförderung, Vielfaltsgestaltung und Extremismusprävention werden Debatten angeregt und Veränderungen angestoßen.

Die Partnerschaft für Demokratie Reutlingen organisiert Veranstaltungen, ist in der Jugendarbeit aktiv, entwickelt Konzepte und vernetzt Akteur/-innen. Initiativen, Vereine und freie Träger können mit bereitgestellten Fördergeldern eigene Projekte realisieren.

### Weitere Informationen:

[www.reutlingen.de/partnerschaft-demokratie](http://www.reutlingen.de/partnerschaft-demokratie)

### Koordinierungs- und Fachstelle

Stadtjugendring Reutlingen e.V.

Clara Riecke

Museumstraße 7, 72764 Reutlingen

Tel. 07121 / 32 17 63

E-Mail: [clara.riecke@partnerschaft-demokratie-rt.de](mailto:clara.riecke@partnerschaft-demokratie-rt.de)

### Projektträger

Stadt Reutlingen

Amt für Integration und Gleichstellung

Uta Sternbach

Marktplatz 9, 72764 Reutlingen

Tel. 07121 / 303 5501

E-Mail: [integration-gleichstellung@reutlingen.de](mailto:integration-gleichstellung@reutlingen.de)

## Organisatorisches

### Veranstaltungsort

Isolde-Kurz-Gymnasium Reutlingen

Bismarckstraße 55

72764 Reutlingen

### Anmeldung

Wir bitten um eine Anmeldung per E-Mail.

Bitte geben Sie dabei an, an welcher **Arbeitsgruppe** Sie teilnehmen möchten.

E-Mail: [info@partnerschaft-demokratie-rt.de](mailto:info@partnerschaft-demokratie-rt.de)

### Eintritt frei!

### Pandemiebedingte Hinweise

Am Veranstaltungsort gelten die aktuellen Corona-Schutzmaßnahmen. Wir empfehlen das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes.

### Barrieren

Der Veranstaltungsort ist für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen zugänglich. Die Veranstaltung findet in deutscher Lautsprache statt. Falls es Barrieren gibt, die Ihre Teilnahme an der Veranstaltung erschweren, wenden Sie sich bitte an Clara Riecke.



# Ist Armut undemokratisch?

Soziale Ungerechtigkeit und die Grenzen von Teilhabe

Einladung zur

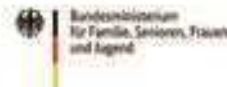
## Demokratie-konferenz 2022

Dienstag, 25. Oktober 2022

17:15 – 20:00 Uhr

Isolde-Kurz-Gymnasium Reutlingen

Gefördert von



Im Rahmen des Bundesprogramms



# Ist Armut undemokratisch?

## Soziale Ungerechtigkeit und die Grenzen von Teilhabe

Die Schere zwischen Arm und Reich beschäftigt uns in Deutschland seit Jahrzehnten. In Zeiten von Pandemie, Inflation und Krieg in Europa nimmt die Zahl derer, die in Armut leben und davon bedroht sind, weiter zu. Das ist eine große Herausforderung für die einzelnen Menschen, für die gesamte Gesellschaft und damit für die Demokratie.

Untersuchungen zeigen, dass sich Menschen mit unterschiedlicher sozialer und ökonomischer Herkunft unterschiedlich beteiligen. Menschen mit höherem Einkommen oder einem höheren Ausbildungsstand sind eher politisch aktiv als Menschen mit wenig Geld und in prekären Lebensumständen. Ihnen fehlen die Kapazitäten und es kommt vor, dass ihre Stimme bei Entscheidungsträger/-innen weniger Gehör findet.

Die diesjährige Demokratiekonferenz der Partnerschaft für Demokratie Reutlingen in Kooperation mit der Liga der Freien Wohlfahrtspflege im Landkreis Reutlingen widmet sich dieser Herausforderung und stellt die Frage: Was kann getan werden, damit alle Menschen am politischen, sozialen und kulturellen Leben teilhaben und die Gesellschaft mitgestalten können?

Alle Interessierten, Engagierten und Verantwortlichen aus Politik, Zivilgesellschaft und Verwaltung sind eingeladen, sich auszutauschen und die Partnerschaft für Demokratie Reutlingen und die von ihr geförderten Projekte kennenzulernen.

### Programm

<b>ab 17:00</b>	Ankommen
<b>17:15</b>	Begrüßung von der Partnerschaft für Demokratie Reutlingen Begrüßung vom Ersten Bürgermeister Robert Hahn
	Performance von Lenzio (TALK Projekt)
<b>17:55</b>	Vortrag „Armut als demokratische Herausforderung“ von Dr. Rolf Frankenberger (Universität Tübingen)
<b>18:25</b>	Imbiss
<b>18:45</b>	Austausch in drei Arbeitsgruppen
<b>19:45</b>	Blitzlichter aus den Arbeitsgruppen
<b>20:00</b>	Ende der Veranstaltung

#### AG 1: Armut & Teilhabe

Gesprächsrunde mit Eva Danso (AWO), Ivonne Hünig (pro labore) und Dr. Joachim Rückle (Diakonieverband)

Arm zu sein bedeutet, wenig Geld zu haben und oft vom sozialen, politischen und kulturellen Leben ausgeschlossen zu sein. In der Gesprächsrunde berichten Mitarbeitende der Sozialen Arbeit aus ihrem Berufsalltag und schildern, wie fehlende Teilhabe in Reutlingen aussieht. Daran anknüpfend diskutieren die Teilnehmenden, wie Teilhabe gestärkt werden kann, sodass sich arme Menschen nicht nur als Almosen-Empfänger/-innen, sondern als gleichberechtigter Teil der Gesellschaft fühlen.

#### AG 2: Scham überwinden – mit Jugendlichen über Armut sprechen

Gesprächsrunde mit Jugendlichen des TALK Projekts, Maria Kechaja (Amplifying Voices, adis e.V.), Janne Heyde und Sophie Hebenstreit (TheaterpädagogikZentrum BW e.V.), Heide Barth (Mobile Jugendarbeit, Hilfe zur Selbsthilfe)

Die Jugendlichen des TALK Projekts und Beteiligte des Theaterprojekts "Mitbestimmen, Mitgestalten, Mitsprechen" erzählen, wie sie sich künstlerisch mit dem Thema Armut befassen. Wie kann das in einer Gruppe von jungen Menschen mit unterschiedlichem finanziellen Hintergrund gelingen? Pädagogische Fachkräfte berichten außerdem über die Herausforderungen, die sich in der Jugendarbeit aufgrund von Armut stellen, und wie sie mit der Scham von Jugendlichen und Familien umgehen.

#### AG 3: Armut als demokratische Herausforderung

Gespräch mit Dr. Rolf Frankenberger (Universität Tübingen)

Welchen Einfluss hat Armut auf die demokratische Partizipation? Wer nutzt welche Möglichkeiten, sich politisch einzubringen und wer nicht? Welche Trends sind zu erwarten? Welche Herausforderungen birgt die wachsende soziale Ungleichheit für die Demokratie, jetzt und in der Zukunft? Diese Fragen werden in der Gesprächsrunde diskutiert, die an den einführenden Vortrag anschließt.